

VOM UNSCHULDIGEN ZUM MÖRDER

Die große Stadt, sie wirft ihr Licht auf mich,
doch so wie früher sehe ich es nicht.
Es scheint als rücke die Zeit jedes Ding
in ein glanzloseres Licht.

Refrain:

Die Zeit macht den Mensch
Vom Unschuldigen zum Mörder.
Zu hart einzusehen,
Augen blenden das Herz.

Was niemals einfach war,
scheint nicht mehr anzugehen,
obwohl es in mir doch so brennt.
Doch wir lachen umso öfter auf mit jedem Tag,
den wir näher dem Ende sind.

Refrain

Bridge:

Schwer etwas hier für sich zu finden,
wo nichts mehr ist als kalter Schmutz.
Schwer neue Kraft in mir zu spüren,
so viel zu weit von jedem Schutz.

1987
(27.07.)